Protokoll der 83. öffentlichen Vorstandssitzung des Berlin-Brandenburger Herzinfarktregisters am Dienstag, den 30.01.2024 in der Ärztekammer Berlin von 18:30 – 21:00 Uhr.

Anwesende: Stockburger (Vorsitzender), Bruch (stellvertretender Vorsitzender), Fried (Geschäftsführendes Vorstandsmitglied), Dörr (Vorstandsmitglied), Röhnisch (Vorstandsmitglied), Nimptsch (beratendes Vorstandsmitglied, benannt von der TU-Berlin); Gäste: Akl, Guggemos, Heinemann, Kallischnigg, Kuckuck, Lukusa, Maier, Maisuradze, Matteucci Gothe.
Entschuldigt: Knebel

Protokollführer/-in: Dr. Dr. Fried/Maisuradze

Feststellung der Beschlussfähigkeit: Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt und war im Verlauf der gesamten Sitzung gegeben.

Tagesordnung:

TOP 1: 5-Jahres-Rückblick der Datenauswertung (2018-2022)

TOP 2: Symposium 2024

TOP 3: Ergebnisse des B2HIR-Monitorings 2023

TOP 4: Mitgliederversammlung 2024 (21. März 2024)

TOP 5: Verschiedenes

Prof. Dr. Stockburger begrüßte als Vorsitzender die Teilnehmer zu dieser 83. öffentlichen Vorstandssitzung des B_2HIR in der Ärztekammer Berlin.

TOP 1: 5-Jahres-Rückblick der Datenauswertung (2018-2022)

Prof. Stockburger präsentiert die Ergebnisse der Jahresauswertungen 2018-2022 für gesamt Berlin und Brandenburg im Vergleich zueinander, die auch im Rahmen des 24. Kardiologie-Symposiums von Sana-Kliniken Lichtenberg/DHZC am 12./13.01.2024 vorgestellt wurden. Die Ergebnisse werden im Plenum diskutiert.

TOP 2: Symposium 2024

Das Symposium 2024 soll am 03.12.2024 in der Ärztekammer Berlin stattfinden. Bezüglich des Themas des Symposiums wird ein „Brainstorming" gemacht. Im letzten Jour Fixe wurde folgendes Thema für das Symposium 2024 in Erwägung gezogen: „Rote Laterne: Warum ist die Herzinfarktsterblichkeit in Berlin so hoch?". Frau Dr. Maier berichtet über den inversen Trend der Sterblichkeit auf der Basis der I21-Zahlen in Berlin und Brandenburg in den letzten 9 Jahren. Die möglichen Gründe werden im Plenum diskutiert. Es wird beschlossen, diese Inhalte zum Thema des Symposiums festzulegen. Eine erste Operationalisierung soll im Rahmen des kommenden Jour Fixes erfolgen und auf der Mitgliederversammlung vorgestellt werden.

TOP 3: Ergebnisse des B_2HIR-Monitorings 2023

Frau Gothe präsentiert die vorläufigen Ergebnisse des Peer-Monitorings. Nach dem Stand vom 30.01.2024 ist das Monitoring in fast allen teilnehmenden Kliniken abgeschlossen, allerdings fehlen von einigen Kliniken noch Monitorings-Bögen. Sobald alle Monitorings-Bögen in der Geschäftsstelle des B_2HIR eingegangen sind, wird eine finale Analyse durchgeführt und die Ergebnisse des Monitorings an die Klinken verschickt.

TOP 4: Mitgliederversammlung 2024 (21. März 2024)

Die 34. Mitgliederversammlung wird am Donnerstag, den 21.03.2024, um 18:30 Uhr in der Ärztekammer Berlin stattfinden.

Folgende Tagesordnung wird mit der Einladung zur Mitgliederversammlung verschickt:

Vorläufige Tagesordnung:

1. Eröffnung durch den Vorsitzenden
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Tätigkeitsbericht 2023
4. Jahresabschluss 2023 (Einnahmen / Ausgaben)
5. Bericht des Kassenprüfers zum Jahresabschluss 2023
6. Entlastung des Vorstands durch die Mitglieder für das Jahr 2023
7. Finanzplan 2024 und Bericht über Kassenlage
8. Stand laufender Projekte
9. Symposium 2024
10. Verschiedenes

TOP 5: Verschiedenes

Unter Top: Verschiedenes werden folgende Punkte besprochen.

- Dynamisierung der Registerdaten (STEMI-Fälle)

In der vergangenen Vorstandssitzung wurde von dem Vorstand des B_2HIR das Projekt ***Dynamisierung der Registerdaten*** vorgestellt. Im Rahmen des Projektes wird jeder Klinik angeboten, ab 01.01.2024 ohne zusätzliche Kosten, bei Datenlieferung nach jeweils 3 Monaten zum Quartalsende kontinuierlich, aktuelle Qualitäts-Rückmeldungen in der Form eines Ampelindikators (rot/gelb/grün) zu geben.
In der Zwischenzeit ist die Anfrage an alle Kliniken verschickt worden, ob sie die quartalsweise Auswertung der STEMI-Fälle befürworten und an dem Projekt ***Dynamisierung der Registerdaten*** teilnehmen möchten. Nach dem Stand vom 30.01.2024 werden 11 Kliniken (2 BRB und 9 BLN) an das Projekt teilnehmen.
Die Kliniken, die die von B_2HIR entwickelte Access-Maske zur Dateneingabe verwenden, hatten bereits die Möglichkeit, ausgewählte Datenauswertungen mit in der Maske integrierten Schaltflächen zu erhalten. Die Dokumentationsstelle hat für das Projekt ***Dynamisierung der Registerdaten*** den Datenanalysenbereich entsprechend erweitert.

- Elektronische Datenerhebung (ACCESS-Maske)

Es wird die Access-Maske für das Jahr 2024 präsentiert, die verbessert wurde, um die Dateneingabe zu erleichtern und fehlende/leere Felder leichter zu erkennen.
Ebenfalls wird der für das Projekt ***Dynamisierung der Registerdaten*** entwickelte Datenanalysenbereich (für STEMI-Fälle) vorgestellt.

- Erhebung 2023: sicherer Datentransfer

Die Frist für die Übermittlung der Daten des Jahres 2023 läuft Ende Februar ab. Da alle Daten elektronisch erfasst wurden, wird die Dokumentationsstelle die Kliniken darüber informieren, wie der sichere Datentransfer erfolgen soll.

Prof. Dr. Stockburger	Dr. Dr. Fried/Maisuradze
(Vorsitzender des Vorstandes)	(Protokollführer/-in)